**VERTRAULICH**

Schulpsychologische Beratungsstelle Fax: 02581-53 42 49

des Kreises Warendorf E-Mail: schulberatung@kreis-warendorf.de

Düsternstraße 55

**48231 Warendorf**

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

bitte nehmen Sie sich zum Ausfüllen der Anfrage Zeit und geben Sie möglichst konkret an, wobei und wie wir Sie unterstützen können. Da sich Schulpsychologie als Unterstützungssystem für Schulen versteht, ist ein gemeinsames Erstgespräch in Zusammenarbeit mit der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer hilfreich. Natürlich können Sie sich aber auch für ein Beratungsgespräch ohne Beisein der Schule anmelden. Bitte geben Sie uns in diesem Fall einen Hinweis. Unsere Beratung ist vertraulich, freiwillig, neutral und kostenlos. Ausführlichere Informationen erhalten Sie unter www.schulberatung.kreis-warendorf.de

**Anmeldung zur Beratung – volljährige Schülerinnen und Schüler**

Hiermit melde ich mich zur Beratung an:

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Wohnort (ggf. Ortsteil):

Straße:

Handy:

E-Mail:

Schule:

Klasse/Jahrgangsstufe:

Klassenlehrer\*in oder

Ansprechpartner\*in an der Schule:

Wann sind Sie am besten telefonisch zu erreichen?

von       Uhr bis       Uhr, Tel.-Nr.:

**Ist die Schule über die Anmeldung informiert?**

[ ]  ja [ ]  nein

**Ich wünsche eine Beratung, weil … (Bitte hier unbedingt einen Beratungsanlass angeben!)**

**Die schulpsychologische Beratung soll zur Klärung folgender Frage(n) beitragen:**

**Wer an der Schule wurde schon an diesem Thema beteiligt?**

Klassenlehrer\*in [ ]

Fachlehrer\*in [ ]

Sonderpädagog\*in [ ]

Beratungslehrer\*in [ ]

Schulsozialarbeiter\*in [ ]

Rechenschwächebeauftragte\*r [ ]

LRS-Beauftragte\*r [ ]

Schulleitung [ ]

Andere, und zwar

**Welche *schulischen* Maßnahmen wurden oder werden zu diesem Thema durchgeführt?**

**Haben Sie mit *außerschulischen* Partnern ein Gespräch zu dem Thema geführt? Wenn ja, mit wem?**

Erziehungsberatungsstelle [ ]

Jugendamt [ ]

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut\*in [ ]

Kinderarzt/-ärztin [ ]

Fördereinrichtung [ ]

Andere, und zwar

**Werden/Wurden *außerschulische* Maßnahmen durchgeführt? Wenn ja, welche? Wann?**

**(psychologische / medizinische Untersuchungen, Gespräche, Nachhilfe etc.)**

**Gibt es ärztliche Anordnungen oder Krankheiten, die beachtet werden müssen (z.B. regelmäßige Einnahme von Medikamenten)?**

**Hinweise zur Schweigepflicht**

Schulpsychologen\*innen unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht. Um dem/der Klassenlehrer\*in den Fragebogen zuschicken zu dürfen und um die Schule für die Terminabsprache eines ersten Gespräches kontaktieren zu können, bitten wir Sie daher um eine Schweigepflichtentbindung. Auskünfte werden nur erteilt und eingeholt, soweit es für die Beratung und Betreuung wichtig ist.

**Hiermit sind die Mitarbeiter\*innen der Schulpsychologischen Beratungsstelle berechtigt, Auskünfte bei der Schule über mich einzuholen. Ich bin damit einverstanden, dass die Schulpsychologische Beratungsstelle Auskünfte an die Schule über mich erteilt.**

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort / Datum Unterschrift

**Mit der Anmeldung stimme ich zu, dass die angegebenen Daten durch die Regionale Schulberatungsstelle zum Zwecke interner Verfahrensabläufe in einem elektronischen System gespeichert werden. Diese Daten sind nicht durch Dritte einsehbar und werden im Rahmen der gesetzlichen Fristen gelöscht.**

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Datum Unterschrift

**Platz für weitere Bemerkungen:**

**Wie kann ich mein Kind anmelden?**

Sie können den Anmeldebogen per Post an die im Adressfeld angegebene Anschrift der Schulpsychologischen Beratungsstelle schicken.

Oder senden Sie ein **Fax** an die **Nummer 02581 – 53 42 49**.

Sie können sich den Anmeldebogen auch auf der Website **www.schulberatung.kreis-warendorf.de** herunterladen, ausfüllen und als **E-Mail-Anhang** an uns schicken.

**Wie geht es weiter?**

Nach Eingang der schriftlichen Anmeldung über das Anmeldeformular wird jede Neuanmeldung auf eine Warteliste gesetzt. Sollte es einmal etwas länger dauern, informieren wir Sie schriftlich. Wir melden uns so schnell wie möglich, um einen Termin mit Ihnen zu vereinbaren.

In einem Erstgespräch haben Sie die Möglichkeit, uns von Ihrem Anliegen zu erzählen. Im Gespräch werden dann gemeinsam mit Ihnen weitere Schritte abgestimmt.

**An wen kann ich mich sonst noch wenden?**

Die Schulpsychologische Beratungsstelle ist für Ihre Fragen und Probleme zuständig, wenn es um Beratungsanliegen zum Thema Schule geht. Sollte sich im Laufe der Beratung herausstellen, dass Sie bei einer anderen Einrichtung besser aufgehoben wären, vermitteln wir Sie weiter bzw. helfen Ihnen bei der Wahl der zuständigen Beratungsstelle oder Hilfeeinrichtung.

Wenn nicht schulische, sondern eher Fragen zur Erziehung im Mittelpunkt stehen, sollten Sie sich an eine der weiteren Hilfen im Kreis Warendorf wenden. Dort bekommen Sie fachkundige Unterstützung.

--------------------------

**Hinweise zu Datenschutz und Schweigepflicht**

Zur Verbesserung unserer Arbeit und zur Vereinfachung des Verwaltungsablaufes werden einige personenbezogene Daten (Name, Anschrift, Telefon, Schule etc.) in einer Adressdatei gespeichert. Es ist sichergestellt, dass diese Daten nur den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Schulpsychologischen Beratungsstelle zugänglich sind. Sie unterliegen über den Datenschutz hinaus der Schweigepflicht nach § 203 StGB.

***Auszug aus § 203 StGB***

*(1) Wer unbefugt ein fremdes Geheimnis, namentlich ein zum persönlichen Lebensbereich gehörendes Geheimnis oder ein Betriebs- oder Geschäftsgeheimnis, offenbart, das ihm als*

*.... 2. Berufspsychologen mit staatlich anerkannter wissenschaftlicher Abschlussprüfung ...*

*anvertraut worden oder sonst bekanntgeworden ist, wird mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe bestraft.*

**Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schulpsychologischen Beratungsstelle werden den Ratsuchenden in jedem Falle fragen und eine schriftliche Einverständnis einholen, bevor Inhalte von Beratungsgesprächen an andere Personen oder Institutionen weitergegeben werden.**